

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 120.

Sonnabend den 30. April.

1859.

Bekanntmachung.

Nach Inhalt einer heute allhier eingegangenen Verordnung des Königl. Kriegsministerium soll den Pferdebesitzern auch nach erfolgter Aufzeichnung ihrer Pferde nachgelassen bleiben, an diejenigen Offiziere der Königl. Sächsischen Armee, welche durch ihre dienstliche Stellung zur Haltung von Pferden verpflichtet sind, Pferde zu verkaufen. Sie haben aber über einen derartigen Verkauf von dem betreffenden Offizier ein Attest sich ausstellen zu lassen und solches am Aushebungstage der Aushebungskommission zu überreichen.

Die Pferdebesitzer werden davon hierdurch in Kenntniß gesetzt.

Königliche Amtshauptmannschaft zu Borna, den 28. April 1859.

von Dypel.

Bekanntmachung.

Das 4. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungs-Blattes, enthaltend:

Nr. 29., Decret wegen Bestätigung der Statuten des Vorschussvereins zu Loschwitz, vom 7. April 1859, und

Nr. 30., Verordnung, die Aushebung von Pferden für den Bedarf der Armee betreffend, vom 16. April 1859,

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 14. Mai dieses Jahres auf hiesigem Rathhaussaale zur Kenntnißnahme öffentlich aushängen. — Leipzig, am 26. April 1859.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Berger.

Thorbeck.

Vom 23. bis 29. April sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 23. April.

Hermann Rudolph Hugo Schneemann, 5 Monate 3 Wochen 5 Tage alt, Bürgers u. Restaurateurs Sohn, am Neumarkte.
Emma Clara Schulz, 9 Wochen alt, Kaufmanns Tochter, in der Schützenstraße.

Sonntag den 24. April.

Friedrich August Pfünger, 40 Jahre 6 Monate alt, Bürger und Meubleur, in der Nicolaistraße.
Johanne Friederike Voigt, 76 Jahre 8 Monate alt, Handelsfensals Witwe, in der Duerstraße.
Anna Auguste Parade, 2 Jahre 9 Monate alt, Handarbeiters Tochter, in den Thonbergstraßenhäusern.
Ein unehel. Knabe, 3 Wochen alt, in der Reudnitzer Straße.

Montag den 25. April.

Carl Bernhard Julius Glöckner, 30 Jahre alt, Bürger, Cassirer und Hausbesitzer, in der Elsterstraße.
Jgfr. Johanne Emmeline Engelmann, 48 Jahre alt, Bürgers u. Buchhändlers hinterl. zweite Tochter, in der Lauchaer Straße.
Wilhelmine Auguste Henriette Häffner, 70 Jahre 6 Monate alt, Bürgers und Kaufmanns Witwe, in der Friedrichstraße.
Marie Helene Barthel, 3 Jahre 9 Monate alt, Bürgers und Presshefenhändlers Tochter, in der Reichstraße.

Dienstag den 26. April.

Johann Christian Friedrich, 45 Jahre alt, Bürger u. Agent der Magdeburger Feuerversicherungsgesellschaft, an der Pleiße.
Hermann Rudolph Gerbig, 46 Jahre 6 Monate alt, Bürger und Schuhmachermeister, im Jacobshospitale.
Ernestine Elise Better, 2 Jahre 6 Monate alt, Bürgers und Kammsabrikantens Tochter, in der Frankfurter Straße.
Paul Richard Kästner, 7 Wochen alt, Instrumentmachers Sohn, in der Weststraße.

Mittwoch den 27. April.

Louise Ferdinande Emilie Hausknecht, 16 Tage alt, Bürgers und Strohhutfabrikantens Tochter, am Markte.
Albin Richard Schiffner, 1 Jahr 1 Monat alt, Bahnhofsgehülfens Sohn, in der Windmühlenstraße.
Ein unehel. Knabe, 5 Tage 12 Stunden alt, in der Entbindungsschule.

Donnerstag den 28. April.

Carl Christian Schlag, 71 Jahre alt, Schuhmachergeselle, im Armenhause.
Friedrich August Michael Riebsch, 49 Jahre 3 Monate alt, Tuchmachermeister, Correctioner im Georgenhause.

Freitag den 29. April.

Carl Heinrich Klemm, 59 Jahre 3 Monate alt, königl. sächs. Bezirksgerichts-Rath, in der Frankfurter Straße.
Marie Christiane Hauptvogel, 68 Jahre alt, Bürgers, Malers, Inhabers einer Colorir-Anstalt und Hausbesitzers Ehefrau, in der Glodenstraße.

Albine Zesewig, 28 Jahre alt, Bürgers und Schneidermeisters Ehefrau, im Brühl.
Joseph Longinus Löhnert, 54 Jahre alt, Bürger und Schuhmachermeister, in der Duerstraße.
Traugott August Louis Oscar Schmidt, 8 Tage alt, Mitglieds des Theater-Orchesters Sohn, in der Frankfurter Straße.
Franz Eduard Hartmann, 38 Jahre 2 Monate alt, Instrumentmacher, in der Münzgasse.
Christian Friedrich Reuter, 75 Jahre alt, Maurer, im Armenhause.
Friedrich August Lippe, 40 Jahre alt, Kellner, im Jacobshospitale.

5 aus der Stadt, 16 aus der Vorstadt, 1 aus der Entbindungsschule, 2 aus dem Armenhause, 2 aus dem

Jacobshospitale, 1 aus dem Georgenhause; zusammen 27.

Vom 23. bis 29. April sind geboren:

21 Knaben, 12 Mädchen; 33 Kinder.